

INHALT

VORWORT DR. PETER TSCHENTSCHER	8
VORWORT DR. H.C. AUGUST OETKER	10
1 EIN DOKUMENT MIT LANGZEITWIRKUNG	14
WAS ZWEI HANSEATEN 1827 BEIM KAISER VON BRASILIEN ERREICHEN	
2 START MIT DREI KLEINEN SCHIFFEN	22
DIE HAMBURG-SÜDAMERIKANISCHE DAMPSCHIFFFAHRTS-GESELLSCHAFT WIRD GEGRÜNDET	
3 MANCHES ANGESTOSEN UND VIELES BEWIRKT	30
DER SCHIFFSMAKLER UND REEDER AUGUST BOLLEN	
4 WARUM SÜDAMERIKA?	32
WAS DEN KONTINENT FÜR DEUTSCHLAND SO INTERESSANT MACHT	
5 FREUNDE, PARTNER, KONKURRENTEN	38
DAS VERHÄLTNIS ZUR HAPAG UND ZUM NORDDEUTSCHEN LLOYD	
6 MIT VOLLDAMPF IN DEN SÜDEN	42
WIE DIE FLOTTE WÄCHST	
7 VOM ZWISCHENDECK ZUR ERSTEN KLASSE	56
SPARTANISCH ODER KOMFORTABEL ÜBER DEN GROSSEN TEICH	
8 REEDEREI OHNE SCHIFFE	66
DER ERSTE WELTKRIEG UND DIE FOLGEN	
9 CHARTER, ANKÄUFE, RÜCKKÄUFE, NEUBAUTEN	72
DER NEUANFANG NACH DEM ERSTEN WELTKRIEG	

10	SCHIFFSLEGENDEN – SCHIFFSSCHICKSALE	82
	CAP POLONIO UND CAP ARCONA	
11	FAHRT IN DEN ABGRUND	108
	DIE DUNKLEN JAHRE VON 1933 BIS 1945	
12	DAS GESCHÄFT MIT DER KÄLTE	126
	NEUE TECHNIK ERMÖGLICHT DEN TRANSPORT VON VERDERBLICHEN GÜTERN	
13	AUFERSTANDEN AUS RUINEN	130
	DER SCHWIERIGE NEUANFANG NACH 1945	
14	GÄSTE AN BORD	140
	LUXUS FÜR FRACHTSCHIFFPASSAGIERE	
15	EIN NEUES DESIGN FÜR EINE NEUE ZEIT	144
	DER ARCHITEKT CÄSAR PINNAU	
16	SEEFRACHT FÜR DAS DEUTSCHE WIRTSCHAFTSWUNDER	158
	RUDOLF AUGUST OETKER SETZT NEUE AKZENTE	
17	EINE REVOLUTIONÄRE KISTE	174
	WIE RADIKAL DER CONTAINER DIE SCHIFFFAHRT VERÄNDERT	
18	NEUE HERAUSFORDERUNGEN, NEUE PERSPEKTIVEN	186
	VOR UND NACH DER JAHRTAUSENDWENDE	
19	UNTER DEM DACH DES WELTMARKTFÜHRERS	208
	DER VERKAUF AN DIE DÄNISCHE MAERSK LINE	
20	ZEITZEUGEN UND WEGGEFÄHRTE	222
	MENSCHEN, DIE MIT DER HAMBURG SÜD VERBUNDEN SIND	
	DANKSAGUNG	254
	DER AUTOR	255
	PERSONENREGISTER	256
	BILDNACHWEIS	257
	IMPRESSUM	260